



# Vorläufiger Bericht zum Geschäftsjahr 2012

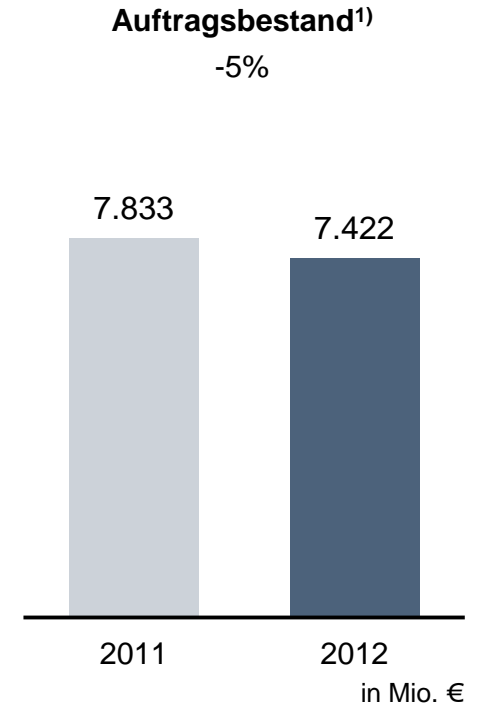
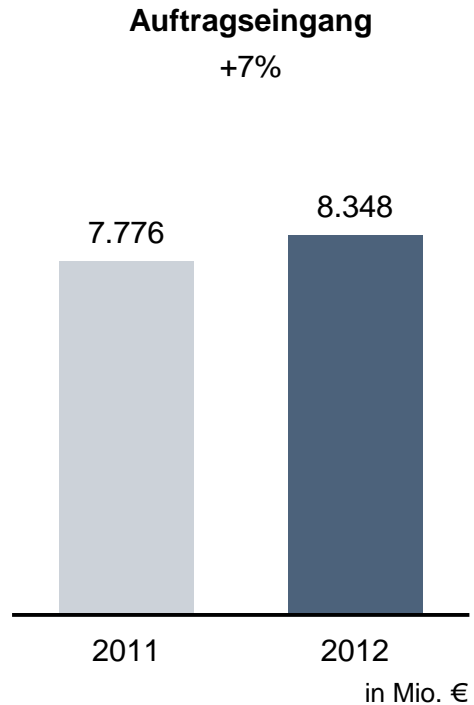
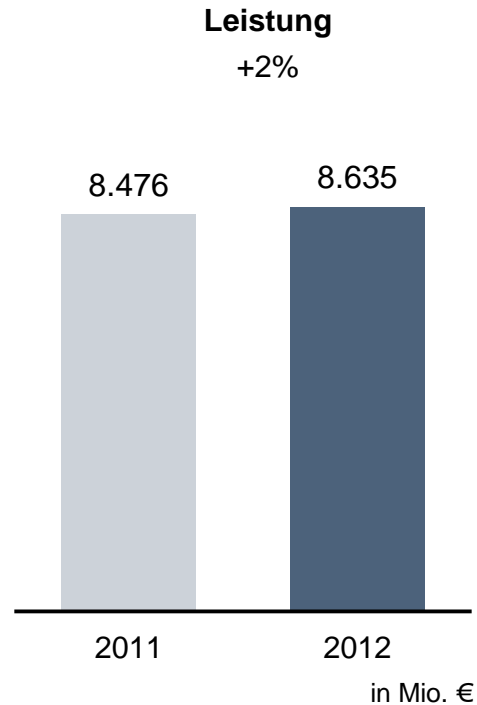
Telefonkonferenz Presse, 11. Februar 2013

Roland Koch, Vorstandsvorsitzender

- Anstieg von Leistung und Auftragseingang
- Operatives Ergebnis auf Höchststand
- EBITA-Marge auf 5,4 (Vorjahr: 4,7) Prozent gesteigert – auch getragen von Veräußerungsgewinnen
- Erneut attraktive Dividende
- Positiver Ausblick für Geschäftsjahr 2013
- Bilfinger ist auf gutem Weg, seine mittelfristigen wirtschaftlichen Ziele zu erreichen

- Leistungsspektrum und regionale Präsenz durch gezielte Akquisitionen ausgebaut
- Nigeriageschäft planmäßig reduziert
- 18 Public Private Partnership (PPP)-Projekte an den Bilfinger Berger Global Infrastructure Fonds verkauft
- Neu positioniert: International führender Engineering- und Servicekonzern
- Konzerninterne Zusammenarbeit mit dem Strategieprogramm BEST (Bilfinger Escalates Strength) auf eine neue Basis gestellt
- Wechsel in den Börsensektor ‚Services‘ markiert Wandel des Konzerns
- Erstmaliges Rating durch Standard & Poor's (BBB+/stabiler Ausblick)
- Unternehmensanleihe über 500 Mio. € platziert

# Leistung und Auftragseingang erneut gewachsen

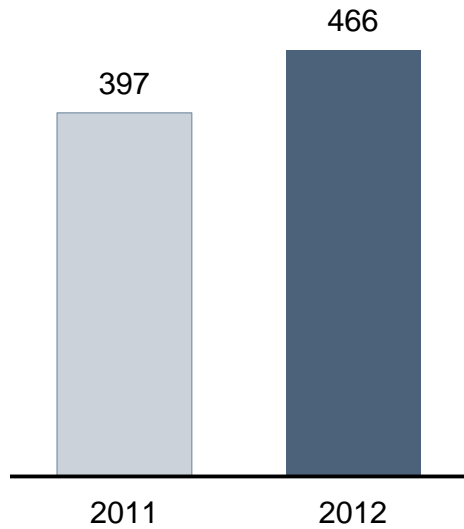


<sup>1)</sup> Rückgang durch Entkonsolidierung Nigeriageschäft und Volumenreduzierung Construction

# Ergebnis am oberen Rand der Prognose

## EBITA

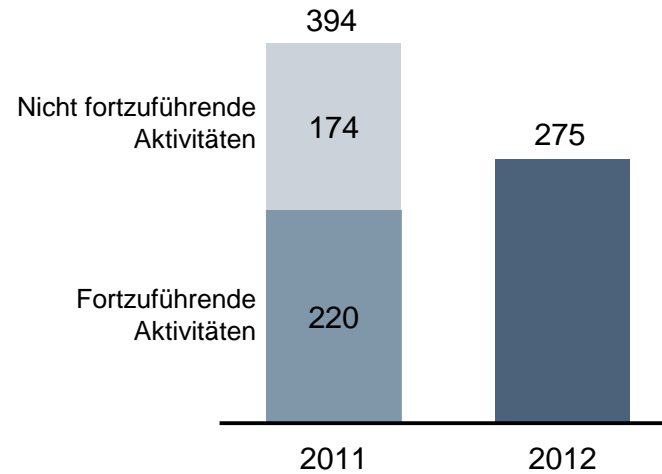
+17%



In Mio. €

## Konzernergebnis

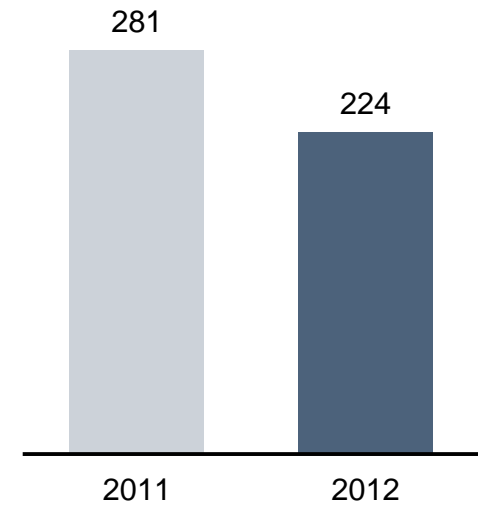
+25%<sup>1)</sup>



in Mio. €

## Operativer Cashflow

-20%

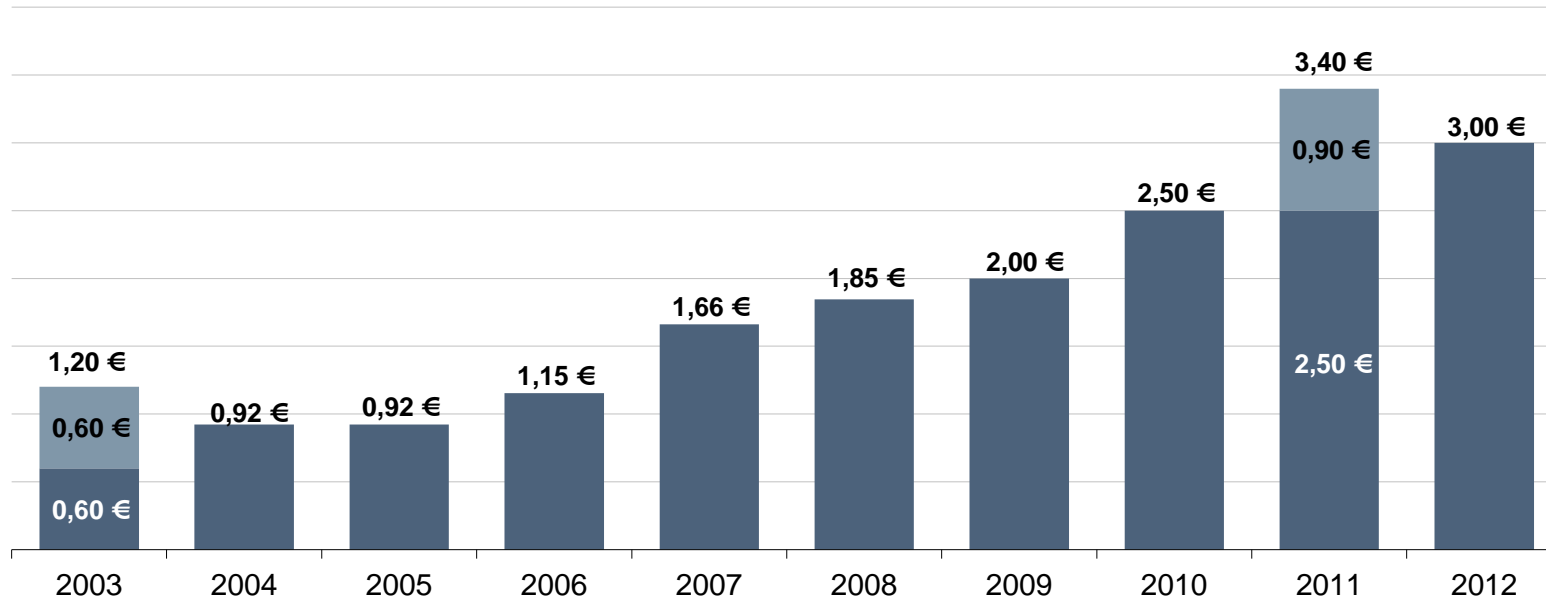


in Mio. €

<sup>1)</sup> aus fortzuführenden Aktivitäten

# Erneut attraktive Dividende: 3,00 € pro Aktie

## 10-Jahres-Entwicklung belegt nachhaltige Dividendenpolitik



2003 – 2008 entsprechend der Kapitalerhöhung angepasst

■ Bonus

# Industrial

## Deutlicher Anstieg des EBITA

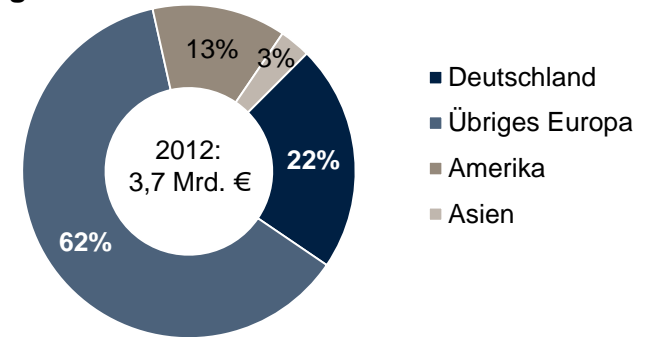
### 2012

- Leistung, Auftragseingang und Auftragsbestand deutlich gesteigert – getragen insbesondere von Akquisitionen
- EBITA-Marge auf 5,6 Prozent erhöht
- Bedeutende Akquisitionen: Neo Structo, Tebodin, Westcon

### Ausblick 2013

- Positiver Ausblick trotz nach wie vor schwierigem wirtschaftlichem Umfeld
- Leistung wird – ohne Berücksichtigung weiterer Akquisitionen – nicht ganz so stark wachsen wie im Berichtsjahr
- Weitere Verbesserung der EBITA-Marge
- Basis der positiven Entwicklung
  - regionale Ausweitung der Geschäftstätigkeit
  - weitere Optimierung von Strukturen und Prozessen
  - stärkere Vernetzung von Serviceleistungen

### Leistung nach Regionen



in Mio. €	2011	2012	Veränderung
Leistung	3.294	<b>3.705</b>	12%
Auftragseingang	3.224	<b>3.737</b>	16%
Auftragsbestand	2.476	<b>2.733</b>	10%
EBITA	169	<b>206</b>	22%
EBITA-Marge	5,1%	<b>5,6%</b>	

# Power

## Erneut margenstärkstes Segment

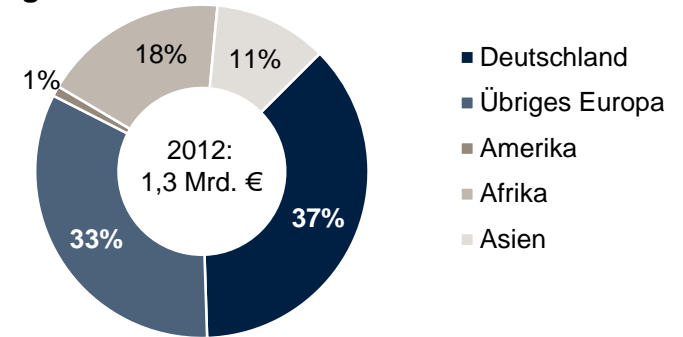
### 2012

- Leistung aufgrund der guten Entwicklung des Auslandsgeschäfts gestiegen
- Auftragseingang und -bestand unterliegen der in diesem Geschäft typischen Volatilität. Perspektiven für weitere Entwicklung sind unverändert gut
- EBITA-Marge auf 9,3 Prozent gesteigert
- Bedeutende Akquisitionen: Envi Con, Mauell

### Ausblick 2013

- Gute internationale Nachfrage
  - weiterer Anstieg der Leistung
  - EBITA-Marge leicht über Vorjahrsniveau

### Leistung nach Regionen



in Mio. €	2011	2012	Veränderung
Leistung	1.157	<b>1.319</b>	14%
Auftragseingang	1.221	<b>1.178</b>	-4%
Auftragsbestand	1.437	<b>1.311</b>	-9%
EBITA	96	<b>123</b>	28%
EBITA-Marge	8,3%	<b>9,3%</b>	



# Building and Facility

## Erfreuliche EBITA-Entwicklung

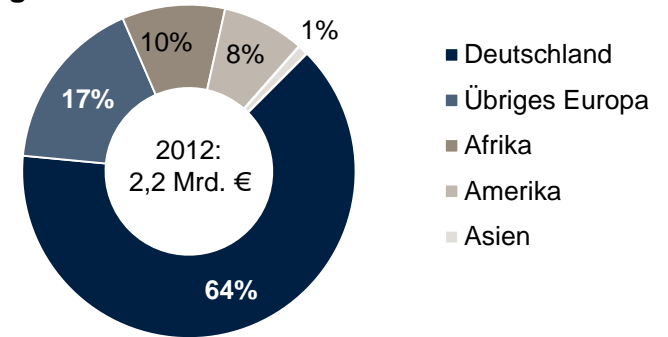
### 2012

- Leistung und Auftragseingang stabil
- Auftragsbestand infolge der Entkonsolidierung der Nigeriaktivitäten zurückgegangen
- EBITA-Marge auf 4,7 Prozent gestiegen
- Bedeutende Akquisitionen: S.I.E.L.V., Johnson Screens

### Ausblick 2013

- Leistung und Ergebnis werden durch Entkonsolidierung des Nigeriageschäfts beeinflusst. Dennoch wird die Leistung mindestens stabil bleiben.
- At-Equity-Ergebnis von Julius Berger Nigeria wird nicht mehr in diesem Geschäftsfeld, sondern unter *Konsolidierung / Sonstiges* ausgewiesen
- EBITA-Marge auf dem Niveau des Vorjahres

### Leistung nach Regionen



in Mio. €	2011	2012	Veränderung
Leistung	2.256	<b>2.249</b>	0%
Auftragseingang	2.363	<b>2.373</b>	0%
Auftragsbestand	2.369	<b>2.147</b>	-9%
EBITA	94	<b>106</b>	13%
EBITA-Marge	4,2%	<b>4,7%</b>	

# Construction

## Ergebnis im Bereich Infrastructure hinter den Erwartungen



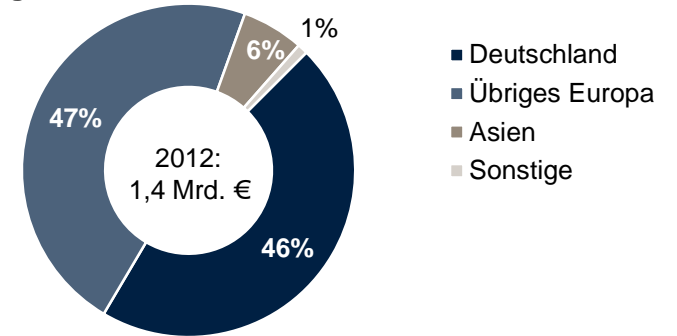
### 2012

- Leistung und Auftragsbestand wie geplant zurückgeführt
- Auftragseingang durch die Hereinnahme langlaufender Projekte erhöht
- Ergebnis im Bereich Infrastructure hinter den Erwartungen, während in anderen Bereichen Margenverbesserungen erzielt werden konnten
- EBITA-Marge insgesamt auf 1,8 Prozent zurückgegangen

### Ausblick 2013

- Nach der planmäßigen Rücknahme 2012 wird die Leistung 2013 nochmals leicht abnehmen
- Verbesserte Risikostruktur und zunehmende Fokussierung auf margenstärkere Bereiche ermöglichen einen Anstieg der EBITA-Marge

### Leistung nach Regionen



in Mio. €	2011	2012	Veränderung
Leistung	1.751	<b>1.404</b>	-20%
Auftragseingang	971	<b>1.099</b>	13%
Auftragsbestand	1.506	<b>1.224</b>	-19%
EBITA	37	<b>25</b>	-32%
EBITA-Marge	2,1%	<b>1,8%</b>	

# Concessions

## Deutlicher Anstieg des EBITA durch Veräußerungsgewinn

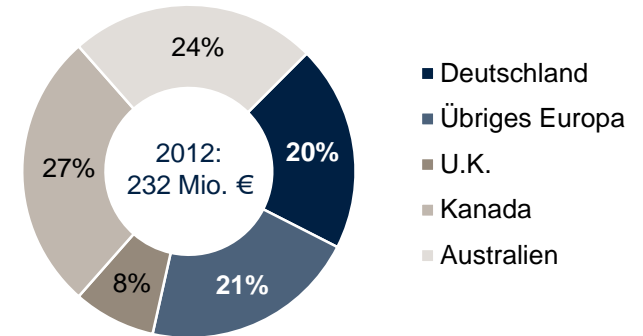
### 2012

- Eigenkapitalbindung: 232 Mio. €, davon 163 Mio. € in Objektgesellschaften eingezahlt
- Verkauf von 18 Projekten an Infrastrukturfonds:  
Verkaufserlös 242 Mio. €  
Veräußerungsgewinn 52 Mio. €
- EBITA hat sich auf 41 Mio. € erhöht. Darin enthalten ist auch die Abschreibung von 13 Mio. € auf ein Projekt in Australien
- Der Barwert des Portfolios belief sich zum Jahresende 2012 auf 241 Mio. €

### Ausblick 2013

- Nach Verkauf der Anteile an 18 Projekten ist auch 2013 die Abgabe von Projekten geplant, allerdings in geringerem Umfang
- Das EBITA wird etwa bei der Hälfte des 2012 erreichten Ergebnisses liegen

### Eigenkapitalbindung nach Regionen



in Mio. €	2011	2012	Veränderung
Projekte im Portfolio	30	14	-53%
<i>davon in Bau</i>	8	6	-25%
Eigenkapitalbindung	383	232	-39%
<i>davon eingezahlt</i>	225	163	-28%
Barwert des Portfolios	368	241	-35%
EBITA	23	41	78%

- Das organische Wachstum in den Geschäftsfeldern Industrial, Power und Building and Facility sowie die bislang schon erfolgten Akquisitionen werden die Entkonsolidierung des Nigeriageschäfts und die weitere Volumenreduzierung im Geschäftsfeld Construction mehr als ausgleichen. Dies wird zu einer erneuten Steigerung der Leistung führen.  
(Leistung 2012: 8.635 Mio. €)
- Bereinigt um die Veräußerungsgewinne aus dem Verkauf von Aktivitäten in Nigeria werden EBITA und Konzernergebnis bei höherer Marge weiter steigen.  
(EBITA 2012 bereinigt: 421 Mio. € / Konzernergebnis 2012 bereinigt: 238 Mio. €)



ENGINEERING  
AND SERVICES

# Bilfinger: Vorläufiger Bericht zum Geschäftsjahr 2012

Telefonkonferenz Presse, 11. Februar 2013

Roland Koch, Vorstandsvorsitzender